

**Zeitschrift:** Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer  
**Band:** 16 (1989)  
**Heft:** 1  
  
**Rubrik:** Impressum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Inhalt



4 Forum:  
1992: Die europäische Herausforderung  
10 Vom Goldgräber zum Kaufmann

Lokalnachrichten

11 Jahresrückblick  
14 Mosaik  
16 Medienwelt von morgen  
17 Mitteilungen des ASS  
18 Offizielle Mitteilungen

## Titelbild

Das EG-Gebäude in Brüssel; Wilhelm-Tell-Denkmal in Altdorf UR. (Foto: pd, Rolf A. Stähli)

## Impressum

Schweizer Revue

Zeitschrift für die Auslandschweizer

16. Jahrgang

Erscheint vierteljährlich in deutscher, französischer, italienischer, englischer und spanischer Sprache in rund 30 regionalen Ausgaben.

Druck: Bern, Paris, Lugano, New York, Johannesburg, Buenos Aires

Gesamtauflage: 245 000

Redaktion:

Jürg Müller, Auslandschweizersekretariat, Bern

Marco Zaugg, Auslandschweizerdienst, EDA, Bern

Marc Savary, Journalist, Genf

Herausgeber, Sitz der Zentralredaktion und Inserateadministration:

Auslandschweizersekretariat der NHG

Alpenstrasse 26

CH-3000 Bern 16

Telefon 031 44 66 25

Telex 912 118 asse ch

Telefax 031 44 21 58

Postcheckkonto 30-6768-9

**Adressänderungen** sind der Schweizerischen Vertretung zu melden, bei welcher Sie immatrikuliert sind.

## Editorial

# Die Schweiz – eine Insel?



*Das Jahr 1992 hat, wie schon lange kein Datum mehr, für uns Schweizer einen Faszinationswert gewonnen. 1992 will bekanntlich die unser Land schon fast vollständig umgebende Europäische Gemeinschaft ihr Binnenmarktprogramm verwirklichen. Unabhängig davon, ob das Ziel auch fristgerecht erreicht werden kann, ist dieser Schritt der EG von besonderer qualitativer Bedeutung. Er wird nicht nur im wirtschaftlichen, sondern auch in vielen anderen Bereichen wichtige Folgen zeitigen. Und dies nicht nur für die Mitgliedstaaten der Gemeinschaft selbst, sondern eben auch für die Schweiz.*

*Es gilt deshalb, unsere Situation im Lichte dieser Entwicklung neu zu überdenken. Dabei hilft wenig, wenn wir unbeweglich in unserer bisher vielleicht oft allzusehr strapazierten «Sonderfall-Mentalität» verharren. Auch wir müssen vermehrt einen «Europareflex» entwickeln, wie er zahlreichen Miteuropäern bereits eigen ist. Damit lässt sich vermeiden, dass wir die neue europäische Integrationsdynamik einfach passiv als Bedrohung empfinden und sie damit abqualifizieren. Vielmehr sollten wir lernen, sie aktiv als eine – durchaus fruchtbare – Herausforderung für unser Land und seine Bürger anzunehmen. Schliesslich sind wir ja in dem ständig dichter werdenden internationalen Geflecht als Europäer heute mehr denn je an einem gut funktionierenden Europa interessiert. Und das unabhängig davon, ob wir einmal selbst der EG angehören werden oder nicht.*

*Angesichts dieser neuen europäischen Herausforderung liegt uns viel daran, dass auch Sie als unsere Mitbürger im Ausland über diese Thematik informiert sind. Die Auswirkungen für die Schweiz werden in der vorliegenden Ausgabe durch kompetente Autoren aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet. Auf die direkten und indirekten Folgen der gegenwärtigen Integrationsdynamik vor allem für die in den EG-Staaten niedergelassenen Schweizer wird in einer späteren Nummer eingegangen werden.*

Minister Walter Fetscherin, Chef des Auslandschweizerdienstes, EDA